

Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sanierungs- und
Konversionsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, den 27.10.2020

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:27 Uhr

Ort: Ratssaal des Rathauses

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Bodo Bargmann

Ordentliche Mitglieder

Frau Gila Altmann

Vertretung für Frau Czerwonka

Herr Rolf-Werner Blesene

bis 19:02 Uhr (TOP 14.2)

Herr Johann Bontjer

bis 19:18 Uhr (TOP 14.4)

Herr Theo Frerichs

Vertretung für Frau Schapp

Herr Eckhard Hattensaur

bis 19:08 Uhr (TOP 14.3)

Herr Ulrich Kötting

bis 19:00 Uhr (TOP 14.2)

Herr Werner Kranz

bis 18:35 Uhr (TOP 14.1)

Frau Gerda Küsel

Herr Hinrich Röben

Herr Richard Rokicki

Herr Hendrik Siebolds

Herr Bastian Wehmeyer

Beratende Mitglieder

Frau Sonja Jakob

bis 19:18 Uhr (TOP 14.4)

Frau Elke Lenk

von der Verwaltung

Frau Irina Krantz

Frau Anna Heimlich

Frau Maren Wübbena

Protokollführung

Entschuldigt fehlen:

stv. Vorsitzende

Frau Gabriele Schapp

Ordentliche Mitglieder

Frau Viola Czerwonka

Beratende Mitglieder

Herr Roland Oltmanns

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:04 Uhr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende weist auf die Nachtragstagesordnung hin und stellt anschließend die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 23.09.2020

Das Protokoll vom 23.09.2020 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Herr Siebolds erkundigt sich, warum die Untersuchungen zur Blücher-Kaserne nicht öffentlich behandelt werden. Frau Krantz antwortet, dass das Kasernengelände ein privates Grundstück sei und der Eigentümer habe um eine nicht öffentliche Vorstellung gebeten.

Herr Kötting kritisiert, dass die Vorlagen 20/160 und 20/161/1 viel zu spät an den Ausschuss gegeben wurden und diese zu dem zu umfangreich seien, sodass eine Vorbereitung nicht möglich sei.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6 Kenntnisgaben der Verwaltung

Frau Krantz gibt bekannt, dass die Kanalsanierung in der Burgstraße in den letzten Zügen sei und im November fertiggestellt werden würde. Die Fertigstellung erfolge eine Woche früher als geplant. Frau Lenk lobt, dass die Maßnahme sehr anwohnerfreundlich abgelaufen sei.

TOP 7 Haushalt 2020 -1. Nachtrag

**TOP 7.1 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 - Aktualisierte Beratungsfolge
Vorlage: 20/098/1**

Der Ausschuss hat die Vorlage zur Kenntnis genommen.

TOP 7.2 Erlass der 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2020 - Ergänzende Unterlagen
Vorlage: 20/136/2

Der Ausschuss hat von der Vorlage Kenntnis genommen.

TOP 7.3 Erlass der 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 20/136

Frau Krantz informiert, dass es keine Änderungen bezüglich der Projekte gab. Es seien nur die Zahlen an das laufende Haushaltsjahr angepasst worden.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Empfehlungsbeschluss:

Die 1. Nachtragssatzung der Stadt Aurich für das Haushaltsjahr 2020 mit dem geänderten Investitionsprogramm wird in der vorgelegten Form beschlossen. Der Stellenplan bleibt unverändert.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung

TOP 8 Anfragen an die Verwaltung

Herr Rokicki erkundigt sich, warum die Osterstraße dreimal geöffnet worden sei und ob dies nicht als eine einzige Maßnahme möglich gewesen sei. Frau Krantz erwidert, dass dort die Versorgungsträger tätig gewesen seien und die verschiedenen Gewerke mit unterschiedlichen technischen Anforderungen die mehrfache Öffnung der Straße erforderlich gemacht hätten. Dies habe der Stadt keine Kosten verursacht. Eine einmalige Öffnung hätte zur Folge gehabt, dass die Straße vom Herbst 2019 bis Herbst 2020 geöffnet gewesen wäre, sodass die mehrmalige Öffnung eine Entlastung der anliegenden Geschäftsleute dargestellt habe.

Herr Kötting möchte wissen, wie viele Fahrradständer neben den bereits geplanten Standorten an den Eingängen der Fußgängerzone zusätzlich in den Aufenthaltsbändern entstehen sollen und ob die Fahrradständer in der Osterstraße erhalten bleiben sollen. Frau Krantz antwortet, dass noch keine genaue Anzahl festgelegt worden sei. Man wolle die Fahrradständer in der Osterstraße erhalten.

Frau Jakobs fragt nach, warum die Verwaltung sich nicht an der Sitzung des Ortsrats Kernstadt habe beteiligt. Frau Krantz teilt mit, dass es keine rechtzeitige Anfrage an die Verwaltung gegeben hätte. Ein solche Anfrage erfolge normalerweise durch den Ortsbürgermeister.

Frau Altmann erkundigt sich nach der Überarbeitung des Baumkonzepts für die Fußgängerzone. Frau Krantz gibt an, dass sich das Verfahren bis Endes des Jahres bzw. Anfang nächsten Jahres hinziehe. Vorher sollen jedoch keine Maßnahmen begonnen werden. Zudem wolle Frau Altmann darauf hinweisen, dass der PKW-Verkehr am Ende der Osterstraße wieder fließe. Sie fragt an, ob der Pflanzkübel wieder aufgestellt werden könne, um eine Befahrung der Osterstraße wieder zu verhindern. Frau Krantz wolle den Sachverhalt prüfen lassen.

Herr Kranz weist hin, dass die Lampe, die auf dem Denkmalsplatz gelagert wird, besser geschützt werden müsse, da dort Jugendliche randalieren würden. Frau Krantz teilt mit, dass die Lampe am Anfang der folgenden Woche wiederaufgestellt werden solle.

TOP 9 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 10 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende verabschiedet sich von der Öffentlichkeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:27 Uhr.